

Aufgedeckt:

Das geheime Privatleben der Silvia K. (38) - Karrierefrau aus Rosenheim

Silvia K., eine Frau – bezeichnend für unsere heutige Zeit. Ende 30, ledig, kinderlos, die berufliche Karriere immer im Visier, von früh bis spät im Büro, danach wird zuhause weiter gearbeitet. Eine Mitarbeiterin wie jeder Chef sie sich nur wünschen kann. Nennt ein Haus ihr eigen, Mercedesfahrerin, sehr selbständig und selbstbewusst, nicht einmal für das handwerkliche benötigt sie fremde Hilfe. Einziger Ausgleich - 1 Australienreise im Jahr. (Obwohl sie ja beruflich eigentlich unabkömmlich ist!)

Doch wer ist Silvia K. wirklich? Wir forschten nach! Und tatsächlich – Silvia K. führte seit geraumer Zeit ein Doppelleben. Genauer gesagt begann alles im August '99. Silvia unterlief ein folgenschwerer Fehler. Entgegen ihrer bisherigen Gewohnheit, vertraute sie einer neuen Kollegin etwas scheinbar unwichtiges aus ihrem Privatleben an. Und die neue Kollegin, die ganz schnell erkannt hatte, dass hinter der scheinbar perfekten Fassade der Silvia K. ungeahnte Träume schlummer-

ten, nützte diesen Moment der Schwäche aus. Der 03. September '99 sollte ihr dann zum Verhängnis werden:

Sie bekam zu ihrem Geburtstag einen Gutschein geschenkt. Für eine REITSTUNDE! Auf Islandpferden! Und das alles nur, weil sie einmal erzählt hatte, dass sie vor ihrem Karrierleben einmal auf Großpferden geritten ist.

Noch lange Zeit leugnete sie ihre Freude darüber und schob die Reitstunde bis in den Februar 2000 hinaus. Aber irgendwann konnte sie einfach nicht mehr aus, denn die neue Kollegin erwies sich als äußerst hartnäckig. Und um endlich dieses Thema vom Tisch zu bekommen, willigte sie doch einmal ein. Und sie musste sich selbst eingestehen – irgendwie hat es Spaß gemacht.



Anzeige

Ihr Pferdespezialist
Grünwalder Sattelkammer
Reit und Fahrspportbedarf

Auf Wunsch kommen wir mit unserem Servicewagen zu Ihnen!

Inhaber Erni Knödler
Oberhachinger Straße 25
82031 Grünwald bei München
Telefon (0 89) 6 41 10 63

So beschloss sie, sich diese Freude nun öfters zu gönnen. In der Arbeit musste es ja schließlich keiner mitbekommen. Das Doppelleben begann hier seinen verhängnisvollen Lauf. Ganz stillschweigend ging sie nun öfters zum Reiten. Ja es wurde sogar zu einer gewissen Regelmäßigkeit. Doch nach wie vor ganz klammheimlich - immer nur am Sonntag.

Doch wie sehr diese Leidenschaft schon von ihr Besitz ergriffen hatte, begriff sie noch nicht einmal, als sie sich ganz spontan zu einer Reittour in Island anmeldete. Ach Schreck – gerade jetzt. Wo doch in der Arbeit so viel auf dem Spiel steht. Und fast jeder könnte unentbehrlich sein, aber garantiert nicht Silvia K.. Wie sollte sie diesen Urlaubsantrag gerade zu dieser Zeit bloß erklären, ohne aufzuliegen? Schließlich war sie doch bis jetzt immer zur Stelle. Kurzum, die Sache war noch einmal glimpflich über die Bühne gegangen, es gab keine großen

Komplikationen und Silvia wog sich wieder in Sicherheit.

Aber das Töltfieber hatte sie nun endgültig gepackt, und es wurde immer schwieriger ihre neue Leidenschaft geheim zu halten. Doch nach wie vor hielt sich der Kreis

derer, die vom anderen Leben der Silvia K. etwas ahnten in Grenzen.

Aber dann: Die Liebe auf den ersten Blick. Svalla. Silvia wehrte sich mit allen nur erdenklichen Argumenten gegen dieses neue Gefühl. Aber nach dem ersten Sitz



Anzeige

Reitsport-Sattlerei Winfried Svejkovsky



Jetzt auch Görtz-
Sättel & Zubehör
erhältlich

- Anfertigen von Maßsätteln
- Auf- oder Umpolstem aller Satteltypen
- Neu- und Sonderanfertigungen und Reparaturen aller Art
 - Fahrgeschirre, Fahrsporzubehör
 - Reitstiefel weiten, Reißverschlüsse einnähen
 - Reparatur von Pferdedecken

**Auf Wunsch komme ich auch
zu Ihrem Pferd.**

Windberg 6 - 82541 Degerndorf (Münsing)
(3 Minuten von der Autobahn Garmisch - Abfahrt Wolfratshausen)

Telefon und Fax 0 81 71/2 89 16

war es um sie geschehen. Eine neue Welt tat sich für sie auf. Und nun gab es nur noch eine Möglichkeit - dieses Pferd zu kaufen.

Sogar jetzt wollte sie sich der Wahrheit noch nicht stellen und versuchte ihr zweites Ich im Berufsleben zu vertuschen. Und wieder kam ihr die Kollegin in die Quere. Ihre Gespräche über das Pferd mehrten sich, und Silvia K. konnte ihr Geheimnis nicht mehr für sich behalten. Ihr blieb keine andere Wahl auch in der Arbeit zu bekennen:

„Ja, ich bin Reiterin! Ja, ich habe mir ein Pferd gekauft!“

Es gratulieren zu dieser schweren Geburt

Maria
Bauer

Birgitta
Schmid